

---

# FÜHRERSCHEIN IN GEFAHR

---

WODURCH ICH  
MEINEN FÜHRERSCHEIN  
IN GEFAHR BRINGEN  
UND VERLIEREN KANN.

---

---

Nützliche Informationen für junge Leute, die den  
Führerschein machen wollen oder schon besitzen.

---

VERKEHRSPSYCHOLOGISCHES  
BERATUNGS- UND SCHULUNGSZENTRUM E. V.

---

---

## Geeignet sein für den Führerschein

---

Auch lange bevor es vom Alter her möglich ist, einen Führerschein zu machen, wird die Führerscheinstelle über bestimmte Auffälligkeiten und Straftaten informiert.

Es spielt keine Rolle:

- \_\_\_\_\_ ob diese Vorkommisse mit dem Straßenverkehr zu tun haben
- \_\_\_\_\_ wie alt der Betreffende ist
- \_\_\_\_\_ ob schon ein Führerschein vorhanden ist oder nicht

Die Führerscheinstelle hat die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass nur zuverlässige, charakterlich geeignete Personen einen Führerschein bekommen oder behalten. Der Straßenverkehr ist eine gefährliche Angelegenheit. Die gesetzlichen Bestimmungen sind dazu da, Gefahren abzuwenden und Sicherheit zu schaffen.

Deswegen achtet die Führerscheinstelle darauf, dass nur Leute den Führerschein bekommen und behalten, die in der Lage sind, die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, also geeignet sind.

Liegen Gründe vor, diese Eignung zu bezweifeln, ordnet die Führerscheinstelle eine medizinisch-psychologische Untersuchung an.

Eine MPU (im Volksmund „Idiotentest“) wird von einer Psychologin/einem Psychologen und einer Medizinerin/einem Mediziner durchgeführt. Es wird untersucht, ob der Betreffende aus seinen Fehlern so gut gelernt hat, dass man davon ausgehen kann, dass in Zukunft keine Verstöße gegen Gesetze mehr vorkommen.

Eine MPU zu bestehen ist nicht leicht. Etwa 50% der Betroffenen bleiben weiter ohne Führerschein.

Eine MPU kostet etwa 400,- €. Je nach Problematik kann sie aber auch erheblich mehr kosten.

## Wie ich beispielsweise meinen Führerschein auf Probe in Gefahr bringen kann



Technische Veränderungen an Fahrzeugen:

- meine Mofa frisieren
- mein Auto, Motorrad umbauen



Fehlverhalten im Verkehr:

- an Rennen teilnehmen
- schneller als erlaubt fahren



Aggressionen, Gewalt, Straftaten:

- Schlägerei als Fußballfan oder in der Disco



Alkohol und Drogen:

- alkoholisiert mit Fahrrad, Auto oder sonstigen Zweirädern gefahren
- mit illegalen Drogen erwischt (Haschisch und Marihuana, LSD, Heroin, Kokain, XTC und andere) und hinter dem Steuer gesessen



## Folgen

Neben polizeilichen Anzeigen, Geldbußen, Gerichtsverfahren und Punkten in Flensburg droht Führerscheinverlust

Technische Veränderungen an Fahrzeugen:  
Wenn der Führerschein beantragt wird fordert die Führerscheinstelle – auch Jahre später – eine MPU.  
Ohne positives Gutachten kein Führerschein!

Die Führerscheinstelle fordert ein Aufbauseminar.  
Wer es nicht macht, verliert den Führerschein.  
Außerdem Geldbußen, Punkte in Flensburg.

Die Führerscheinstelle fordert eine medizinisch-psychologische Untersuchung, auch ohne Gerichtsurteil.  
Ohne positives Gutachten kein Führerschein!

Polizeiliche Ermittlungen und Anzeige, evtl. gerichtliches Verfahren. Führerscheinentzug !!  
Die Führerscheinstelle fordert eine MPU und/oder ein ärztliches Gutachten mit Drogenscreenings, Geldbußen und Sperrfrist.

---

## Ein Praktisches Beispiel

### „Die Geschichte vom Alex A.“

---

Alex A. ist jetzt 20. Jahre alt.

Er hat ein paar Träume, guter Job, schnelles Auto, ...

Mit 18 Jahren erhielt er den Führerschein (Klasse B, A)

Kosten: ca. 2.900 €

Auf einer Fete Joint geraucht und Auto gefahren. Urin- und Bluttest:

Kosten: ca. 300 €

THC (Wirkstoff für z.B. Haschisch) wurde nachgewiesen, Verfahren eingeleitet, 1 Monat Fahrverbot:

Kosten: ca. 250 €

Erneut Auto gefahren unter Betäubungsmittleinfluss, erneut Tests, Bußgeld und 3 Monate Fahrverbot:

Kosten: ca. 800 €

Führerscheinstelle fordert zusätzlich ein fachärztliches Gutachten, eine MPU und ein Haarscreening.

Kosten: ca. 1.100 €

Aus dem Gutachten wurde die Ungeeignetheit zum Führen eines Kfz festgestellt. Entziehung der Fahrerlaubnis.

Kosten: ca. 150 €

Da noch Probezeit bestand, vor Neuerteilung der Fahrerlaubnis Teilnahme an Aufbauseminar vorlegen und 1 Jahr Drogenfreiheit (4 Urintests) nachweisen.

Kosten: ca. 700 €

Alex hat sein Verhalten, seinen Freundeskreis geändert und konsumiert keine Rauschmittel mehr. Ein weiteres notwendiges MPU-Gutachten ist positiv und die Fahrerlaubnis wird erteilt.

Kosten: ca. 600 €

### Resümee:

Alex hat ca. 6.800 € aufgewendet, ist um einige Träume ärmer aber reicher an Erfahrung.

Außerdem hat er seinen Arbeitsplatz verloren, da er diesen ohne Führerschein nicht mehr erreichen konnte. Jeder Monat Hartz IV kostet ihn über 1.000 €.

---

## Wenn diese Warnungen nichts genutzt haben, wenn der Führerschein in Gefahr ist oder schon verloren:

---

Es gibt die Möglichkeit eine Sperrfrist zu nutzen und – eventuell – zu verkürzen.

Eine unabhängige und informative Beratung ist dazu notwendig. Unsere Angebote betreffen die Problemfelder:

- \_\_\_\_\_ Alkohol im Straßenverkehr
- \_\_\_\_\_ Verkehrsteilnahme unter Drogen- / Medikamenteneinfluss
- \_\_\_\_\_ einen zu hohen Punktstand in Flensburg
- \_\_\_\_\_ Prüfungsangst
- \_\_\_\_\_ Angst im Straßenverkehr
- \_\_\_\_\_ erfolgreiche Vorbereitung auf die medizinisch-psychologische Untersuchung
- \_\_\_\_\_ Aufarbeitung eines negativen MPU-Gutachtens

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der über langjährige Erfahrung, in der Beratung und Schulung von Kraftfahrern verfügt. Durch Spendenunterstützung ist es uns möglich, Beratung und Schulung kostengünstig zu gestalten.

Sie erreichen uns unter

---

### VERKEHRSPSYCHOLOGISCHES BERATUNGS- UND SCHULUNGSZENTRUM E. V.

---

Baumeisterstraße 11  
20099 Hamburg  
Fon (040) 390 76 33  
Fax (040) 39 88 85 10

Büroservice  
Montag – Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr